

Lehramtsstudium mit Mitte 40

Beitrag von „Senior1973“ vom 7. Juni 2018 15:03

Liebes Forum,

ich spiele zurzeit mit dem verrückten Gedanken, mit knapp Mitte 40 noch ein Lehramtsstudium anzufangen. Ich habe bereits ein abgeschlossenes Universitätsstudium (mit Geschichte im Nebenfach) und einen Masterabschluss in BWL (Fachhochschule, selbst finanziert). Aus beruflichen (lange Geschichte) und privaten Gründen, möchte ich nun doch noch aufs Lehramt umschwenken. Ich habe es natürlich erst per Seiteneinstieg versucht (Fächer: Geschichte, Sozialwissenschaften). Aber ihr wisst ja selbst, wie aussichtsreich eine solche Kombination ist (und dann auch noch in Verbindung mit "Seiteneinstieg möglich")...

Nun überlege ich, Deutsch und Sozialwissenschaften auf Bachelor Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule zu studieren (inkl. Schein Deutsch als Fremdsprache). Im Fach Sozialwissenschaften könnte dabei einiges aus dem betriebswirtschaftlichen Masterstudium angerechnet werden (inkl. Masterarbeit). Die Finanzierung wäre gesichert (halbe Stelle parallel); die Zulassung würde im Zweitstudium ebenfalls funktionieren (relativ problemlos bei Haupt-, Real, Sekundar- und Gesamtschule).

Ich wäre bei Studienende dann knapp 50; bei Abschluss des Referendariates 52. Ich weiß, das hört sich für viele vielleicht albern an, aber der Wunsch mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten, ist in den vergangenen Jahren immer stärker geworden. Und bevor ich nun noch jahrelang in einem Job feststecke (wenn überhaupt, das wären dann die beruflichen Gründe), zu dem ich mich hinquälen muss, stecke ich meine Zeit und Energie lieber noch einmal in ein Studium. Ich hätte dann immerhin noch 15 Jahre vor mir, vermutlich eher 17-18 Jahre (bei dann Rente mit 69 o. 70). Eine Verbeamtung steht natürlich außer Frage, das stört mich aber nicht im Geringsten.

Wie realistisch ist es aber, mit 50 noch einen Referendariatsplatz zu erhalten? Und wie realistisch ist der Berufseinstieg mit 52? Nach den neuesten Bedarfsprognosen für NRW wird der Bedarf an ausgebildeten Lehrern im Bereich Haupt-, Real-, Gesamtschule auch in Zukunft dauerhaft sehr hoch ein (die Broschüre mit Stand April spricht von "dauerhaft hervorragenden bis sehr guten Einstiegschancen - auch in den Fächern Deutsch und Sowi -> <https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Lehrkraft...t/Prognosen.pdf>).

Vielen Dank & viele Grüße

Peter